
ARCHITEKTUR Eine zeitlos Schöne – Eine Hommage an das Bauhaus

INNENARCHITEKTUR Brillen in der Schatztruhe – Ausdrucksstarkes Gesamtkonzept punktet mit Extravaganzen

EINRICHTEN Mailänder Salone del Mobile 2017: Design wird opulent und glamourös

KUNST UND KULTUR Rot kommt vor Rot – Die Bedeutung einer Farbe für die Kunst im Museum Ritter in Waldenbuch





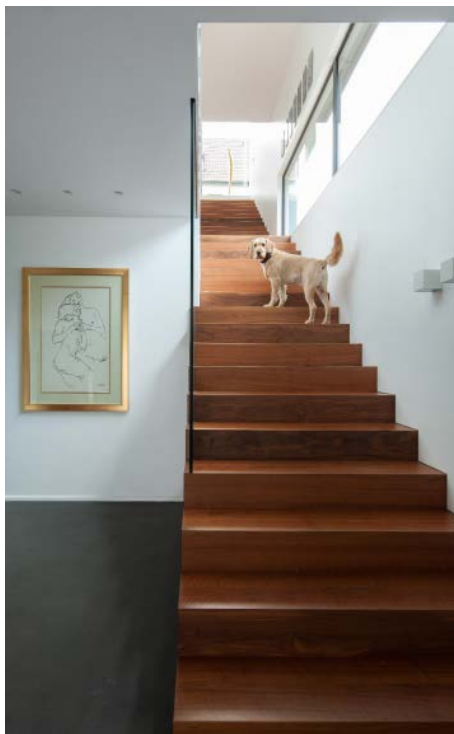
EINE ZEITLOS SCHÖNE

Fotos: Jose Campos

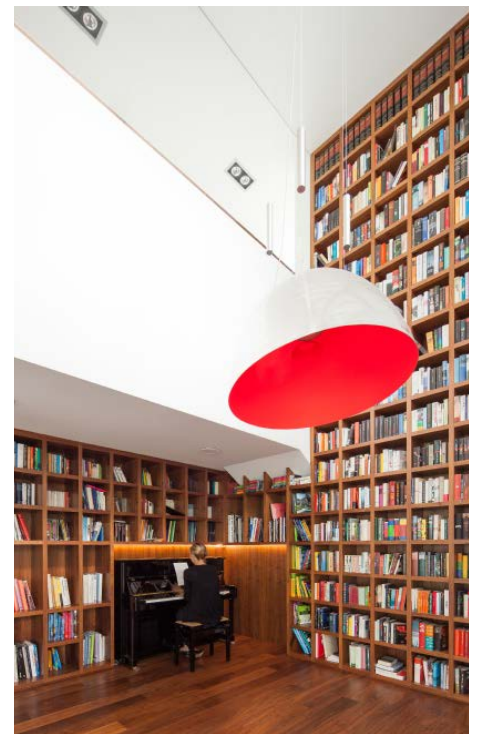
Eine Hommage ans Bauhaus

In einem wunderbar gelegene Grundstück, begrenzt von Schrebergärten und Wald, in unmittelbarer Nähe des Stadtzentrums, thront diese herausragend elegante, weisse Villa. Einzig allein der am Eingang platzierte Wetterhahn erzählt von dem hier einst stehenden Bürgermeisterhaus, das sich damals mit einem ortstypischen Satteldach präsentierte. Weil aber die Sanierung eines Bestandprojektes immer ein sehr langfristiges und aufwendiges ist, entschieden sich die Bauherrn schnell für einen Neubau. Die Architektin Anna Philipp entwarf ein 3 geschossiges Gebäude, von denen 2 Geschosse in Holztafelbauweise und das Unterschoss in Massivbauweise realisiert wurden. Obwohl das Haus ein relativ grosses Raumprogramm beherbergt, wirkt es nicht massig, wie dessen Vorgänger. Über die Geschossigkeit und die Terrassierung sowie das Aufgliedern in verschiedene Ebenen und Nutzungsbereiche, die sich über das gesamte Grundstück verteilen und sich scheinbar mit diesem verzahnen, lockert der Entwurf die Größe des Baukörpers auf.

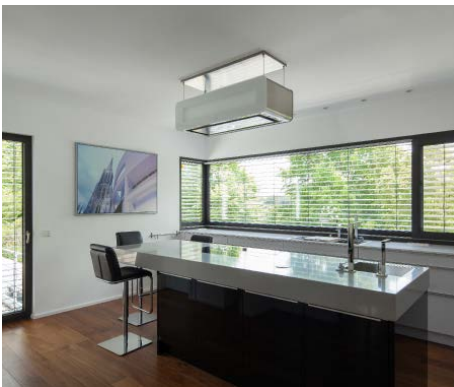
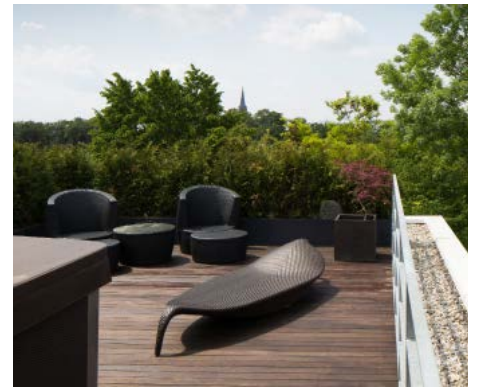
Die besondere Grundrissstruktur zeigt, daß jede der drei Ebenen ein einzelnder Aussenbereich



zugeordnet ist. Der Eingang des Neubaus befindet sich auf Straßenniveau und schafft eine großzügige Hof- und Eingangssituation. Auf dieser



Ebene sind die Gäste und Kinder untergebracht, mit einem Fußballrasen zum Toben direkt vor den Räumen. In die Wohnebene gelangt man



über eine warm anmutende Vollholztreppe. Hier befindet sich der halböffentliche Bereich, wie Wohnen, Kochen und der Aussenbereich mit Pool, Holzdeck und Sitzlounge. Das Obergeschoss dient als Rückzug der Eltern, mit Büro und einer mit Jacuzzi ausgestatteten Dachterrasse, die den Blick aufs Ulmer Münster freigibt.

Der lange Riegel des Pools streckt das Gebäude über das gesamte Grundstück und gewinnt durch den wie ein Passepartout wirkenden Rahmen an Raum. Den optischen Abschluss bildet eine wunderschöne Sandsteinwand, die gleichzeitig als Sichtschutz dient und die Behaglichkeit schützt. „Um Harmonie und zeitlose Schönheit zu schaffen, setzte ich gerne wenige aber hochwertige Materialien ein“, so die Architektin Anna Philipp. Im Innern bringt ein Luftraum über der Bibliothek, die das Herz des mittleren Stockwerks



bildet und das Erdgeschoss mit dem Obergeschoss verbindet, Leichtigkeit, Offenheit und Licht ins Gebäude. Bezaubernde Durchblicke durch den verglasten Luftraum unterstreichen die leichte Eleganz des Gebäudes ebenso, wie die zylindrische, rundum verglaste Kaminsäule, die der zentrale Blickfang im Wohnbereich ist.

www.philipparchitekten.de